

# Briten-Flächen Thema auf der Immobilienmesse

## Osnabrück wirbt bei Expo in München

hin **OSNABRÜCK**. Osnabrück wird auf der wichtigsten Immobilienmesse Deutschlands, der Expo Real in München, Werbung für die Briten-Flächen machen.

Die Stadt präsentiert sich vom 6. bis 8. Oktober auf einem Stand zusammen mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (Bima), die die Kasernenflächen im Auftrag des Bundes betreut. Eigentümerin der Briten-Kasernen ist die Bundesrepublik Deutschland.

Stadt und Bima teilen sich die nicht unerheblichen Kosten. Der städtische Anteil wird nach vorläufigen Berechnungen bei 95 000 Euro liegen. Dafür erhält Osnabrück einen sogenannten Kopfstand mit einer Fläche von 99 Quadratmetern „in exponierter Lage“, wie die Verwaltung mitteilt. Der Rat hat die Mittel freigegeben.

Die Expo Real ist die wichtigste Immobilien-Fachmesse in Deutschland mit internationaler Ausstrahlung. Im Vorjahr präsentierten sich dort 1800 Aussteller aus 43 Ländern. Es kamen 23 800

Fachbesucher aus 77 Ländern. Bis März 2009 werden in Osnabrück 160 Hektar Kasernenflächen und 1300 Wohnungen frei.

### KOMMENTAR

## Geldanlage

*Von Wilfried Hinrichs*

**D**as ist eine Menge Geld: 95 000 Euro gibt die Stadt aus, um sich drei Tage auf einer Messe zu zeigen. Aber das Geld ist gut angelegt. Denn die Stadt darf keine Chance verpassen, Investoren anzusprechen. Und auf der Expo Real sind sie alle da. Außerdem wird Osnabrück in München mehr vorweisen können als leere Flächen in guter Lage: Im Oktober liegen die Ergebnisse des großen Beteiligungsprozesses vor. Genug Lockstoff für Investoren also.

w.hinrichs@neue-oz.de